



Mit ihrer neuen Betontankstelle BTS 1000 deckt die Josef Höllwart Erdbau GmbH nicht nur den Eigenbedarf, sie versorgt rund um St. Johann im Pongau auch gewerbliche und private Abnehmer mit den benötigten Kleinmengen.

FLIEGL / NOVA BAUTEC / KÖSSNER / HÖLLWART

Frischbeton zum Selberzapfen

Christoph Kössner leitet nicht nur die erfolgreiche Transport- und Erdbaufirma Kössner GmbH in St. Veit im Pongau, er ist auch Geschäftsführer der Nova Bautec Handels GmbH. Diese hat seit Juli 2020 die Generalvertretung für Fliegl-Baukom Abschiebesysteme inne und ist auch für den Vertrieb von Betontankstellen und Wasserfässern der Firma Fliegl zuständig. Vor kurzem wurde die erste Betontankstelle an die Josef Höllwart Erdbau GmbH übergeben.



Von links: Christoph Kössner (Geschäftsführer der Firmen Kössner und Nova Bautec Handels GmbH), Firmenchef Josef Höllwart und Martin Fliegl (Vertriebsleiter Fliegl Baukom).

Das 1960 von Willi Kössner in St. Veit im Pongau mit einem 2-Achs Lkw gegründete Unternehmen ist heute in der Region einer der führenden Anbieter in den Bereichen Transporte, Erdbau und Abbruch. Christoph Kössner, der den Betrieb seit 25 Jahren leitet und durch seine langjährige Erfahrung die Heraus-

forderungen der Transportbranche bestens kennt, erklärt im Gespräch mit Baublatt. Österreich die Hintergründe für die jüngste Entwicklung.

Kössner: „Im Frühjahr 2020 erweiterte ich meinen Fuhrpark mit drei innovativen Abschiebewagen. Es handelt sich dabei um ASW Abschiebewagen und ASS Abschiebes-

attel der Firma Fliegl, die es uns ermöglichen, auf hohem Niveau zeitsparend und qualitativ beim Asphaltbau zu arbeiten. Beim Kippvorgang gelangt in der Regel zuerst das kühlere oberflächennahe Mischgut in den Fertiger und zum Schluss das grobe Material, das unter Umständen die berühmten Nester verursacht. Beides ist nicht ideal. Durch die Abschiebetechnik wird das Material im Zuge der Übergabe nochmals homogenisiert und eine höhere Qualität beim Einbau erzielt. Ich will durch meine positiven Erfahrungen die zukunftsweisende Schüttgutabladetechnik vorantreiben und habe im Juli 2020 mit der von mir gegründeten Nova Bautec Handels GmbH die Generalvertretung für Fliegl-Baukom Abschiebesysteme sowie den Vertrieb von Betontankstellen und Wasserfässern für den Straßenbau in Österreich übernommen. Auch die Betontankstellen der Firma Fliegl sind ein interessantes und technisch ausgereiftes Produkt. Es freut mich sehr, dass wir bereits vier Anlagen verkauft haben und vor kurzem die erste Betontankstelle an die ebenfalls in St. Johann im Pongau ansässige Josef Höllwart Erdbau GmbH ausliefern konnten.“



Firmenchef Josef Höllwart demonstriert die einfache Bedienung der Betontankstelle BTS 1000 der Firma Fliegl. Sie versorgt auch die Teams der Josef Höllwart Erdbau GmbH beim Bau der Natursteinmauern.



Betontankstelle: ideale Lösung auch für den Garten- und Landschaftsbau

Die große Stärke der Betontankstelle: Kleinabnehmer können mit dieser Anlage zeitsparend mit Beton für unbewehrte Bauteile im SB-Betrieb bedient werden. Insbesondere der „Profi-Kleinabnehmer“ – etwa aus den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Zaunbau, Steinsetzer oder Tiefbau – kann durch die Betontankstelle Frischbeton einfach und bequem beziehen.

Das bedeutet in der Praxis: Aus verschie-

denen Betonsorten kann der Kunde die benötigte Menge ab 0,15 m³ über das Bedienprogramm auswählen. Bezahlt wird per Kundenkarte oder Bankomatkarte. Nachdem das Fahrzeug richtig positioniert ist, kann die Betontankstelle eigenständig durch den Kunden bedient werden. Die Betontankstelle ist in den beiden Modellen BTS 500 und BTS 1000 mit Mischleistungen zwischen ca. 15 m³ und ca. 25 m³ pro Stunde erhältlich. Sie kann je nach Bedarf mit Einzel- und/oder Doppelbunker, in einfacher, zweifacher oder dreifacher Form konfiguriert werden.

Firmenchef Josef Höllwart über seine Entscheidung für die neue Betontankstelle BTS 1000: „Ich habe mein Unternehmen 2008 gegründet. Zu den Kunden gehören Baufirmen, Bauträger, Bergbahnen, Salzburg AG, Bundesforste, Landwirte und private Häuslbauer. Im Laufe der Jahre haben wir uns sehr viel mit dem Bau von Natursteinmauern beschäftigt und uns dadurch einen guten Ruf in der Region aufgebaut. Da diese fast ausschließlich in Beton versetzt werden, haben wir uns natürlich sehr viel mit diesem Thema beschäftigt und uns aus Gründen der Flexibilität und der zusätzlichen Auslastung für eine Betontankstelle entschieden. Wir können damit nun auf ideale Weise den Eigenbedarf abdecken und gleichzeitig viele private Bauherren versorgen. Diese sind ja überwiegend an Samstagen tätig, wenn große Mischanlagen geschlossen sind. Natürlich ergibt sich für uns auch ein Mehrwert, denn wer Beton braucht, hat in der Regel auch Erdarbeiten zu erledigen.“

Wie erwähnt ist die Nova Bautec Handels GmbH auch Ansprechpartner für Wasserfässer der Firma Fliegl für den Straßen- und Landschaftsbau, wobei der Fassaufbau auf Lkw oder Tiefladeranhänger erfolgen kann. Die Behälter mit einem Fassungsvermögen zwischen 3.000 und 28.000 l sind ideal geeignet für den Transport von Wasser, Abwasser und anderen Flüssigkeiten.

www.novabautec.at | www.höllwart-erdbau.at
www.fliegl-baukom.de



Mit ihren vier Abschiebefahrzeugen ist die Firma Kössner hoch zufrieden. Geschäftsführer Christoph Kössner übernahm daher mit der Nova Bautec Handels GmbH die Generalvertretung für Fliegl-Baukom Abschiebesysteme in Österreich.